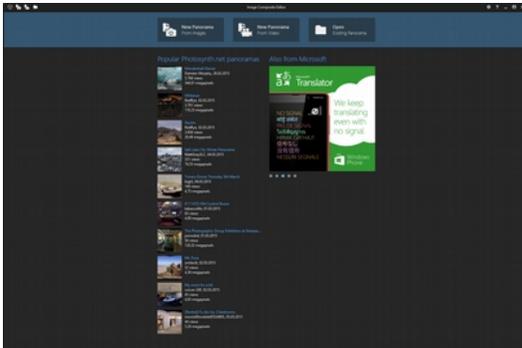


Anleitung Microsoft ICE -Version 2



Teil 2

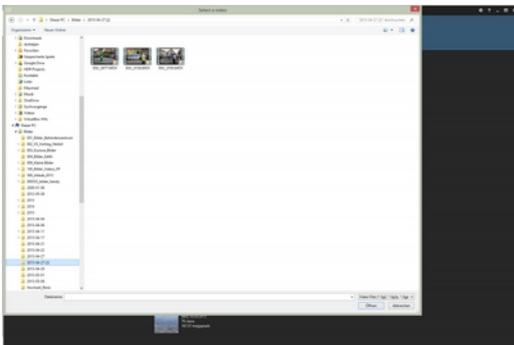
Erstellen eines Panoramas aus einem Video



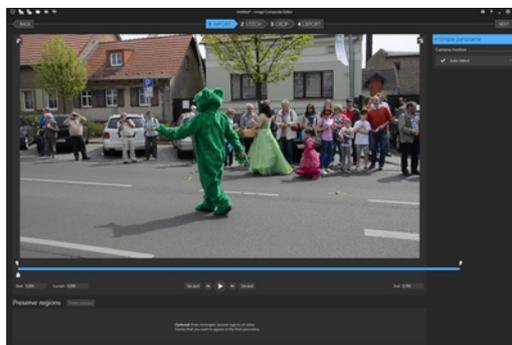
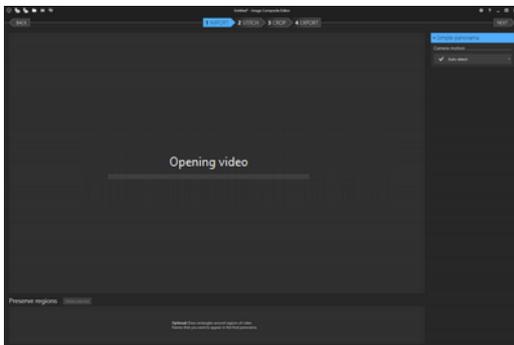
Der Startbildschirm ist wie im Teil 1 beschrieben, der gleiche. Nun jedoch klickt man auf das unten abgebildete Symbol, um eine Videodatei zu öffnen. Diese soll die Grundlage des Panoramas bilden.



neues Panorama vom Video (Tastenkombination Ctrl + Shift + N)



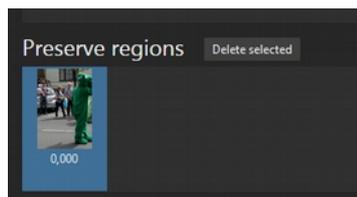
Es öffnet sich eine Art Explorer zur Auswahl des Videoclips. Dieser wird dann in die Arbeitsfläche geladen.



So sieht dann die Arbeitsfläche aus.

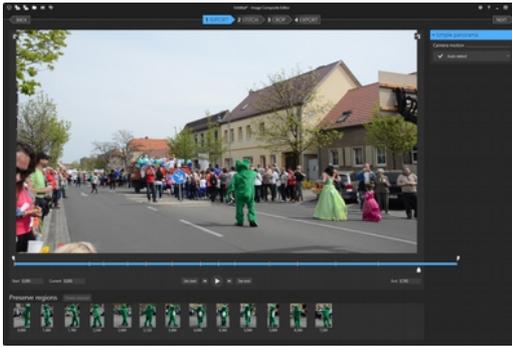


Jetzt markiert man das Objekt, dass man im Panorama beibehalten möchte.



In dieser Region werden die ausgewählten Sequenzen abgelegt. Je mehr ausgewählt werden, desto mehr

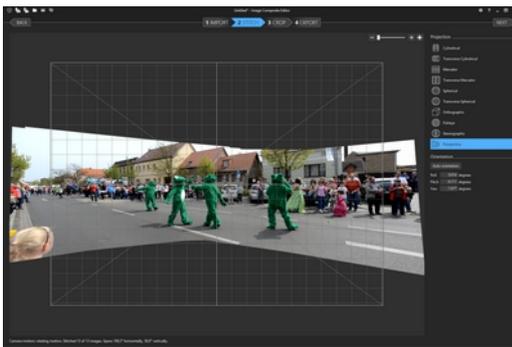
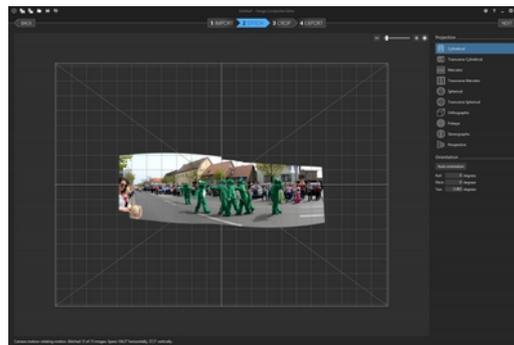
„Bild-Schnipsel“ sammeln sich hier an.



So könnte dann nach Fertigstellung der Auswahl die Arbeitsfläche aussehen. Nun folgt Schritt 2 – das Stitchen – also das Zusammensetzen des Panorama-Bildes.



Je nach Größe des Videos und der ausgewählten Bilder kann der Vorgang einige Zeit dauern. Am Ende sieht die Arbeitsfläche in diesem Beispiel so aus.



Am rechten Bildrand hat man nun die verschiedenen Modi. Hier ist probieren angesagt, denn man möchte ja ein möglich realistisches Panorama erzeugen. Im Beispiel ist der Perspektive Modus ausgewählt, weil er z. B. den Verlauf der Straße nicht krümmt. Nachdem alle Justierungen (wie Ausrichtung, Horizont usw.) vorgenommen wurden folgt Schritt 3 – das Zuschneiden des Panoramas.



Hier kann man den manuellen oder den automatischen Zuschchnitt anwenden. Im Beispiel wähle ich zuerst den automatischen und korrigiere dann manuell.

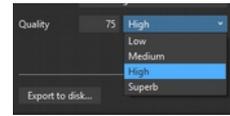
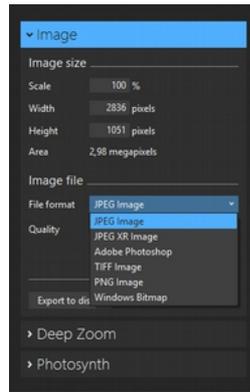


Der Zuschchnitt könnte im Beispiel so aussehen.

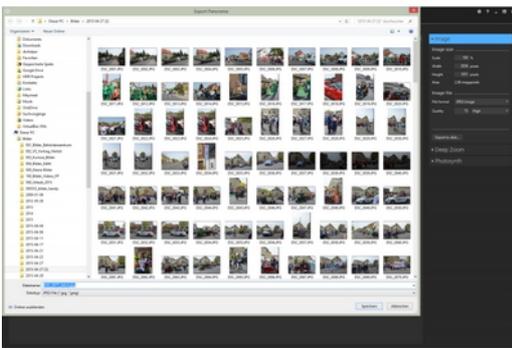
Als 4. und somit letzter Schritt steht nur noch der Export des Panoramas an.



Jetzt noch das Bildformat und die Qualität auswählen und das Panorama speichern.



Nun nur noch der Klick auf Export to disk... und es öffnet sich wieder eine Art Explorerfenster.



Hier wird der Speicherort, der Dateiname und der Dateityp festgelegt. Mit dem Klick auf Speichern wird es auf der Festplatte, dem USB-Stick oder auch im Internet (z.B. Cloudspeicher) abgelegt.

So sieht das fertige Panorama aus dem Beispiel dann aus.



Viel Spaß beim ausprobieren mit eigenen Videoclips.

Aus diesem Beispielvideo kann man je nach Auswahlen noch so manch anderes Panorama erstellen. Hier noch zwei Beispiele:



Außer dem Frosch, der hier nur zweimal zu sehen ist, ist auch die Prinzessin doppelt auf dem Panorama und das kleine Mädchen in rot sogar dreimal abgebildet.



Hier ist der Frosch in drei Positionen zu sehen.